

Medienmitteilung

Liestal, 14. April 2026

Reinach / Aesch

Bruggstrasse Ost: Einbahnregime kürzer als geplant

Im Rahmen der Sanierung und Erneuerung der Bruggstrasse Ost in Reinach werden die Bauphasen angepasst. Dies wirkt sich positiv auf die Dauer des Einbahnregimes gegenüber der ursprünglichen Planung aus. Die Umstellung auf die Bauphase 2 und damit auf das Einbahnregime erfolgt erst im Oktober 2026 statt bereits im April. Bis dahin bleibt die Bruggstrasse in beide Richtungen einspurig mit einer Höchstgeschwindigkeit von 30/h befahrbar. Das Einbahnregime wird voraussichtlich im Juli 2027 wieder aufgehoben. Danach folgt die letzte Bauphase.

Durch die Einführung der zusätzlichen Bauphase 1b und Anpassungen bei den Arbeitsabläufen konnte die Bauzeit der beiden Bauphasen 2 und 3 optimiert werden. Die Bauphase 1b startete im Januar 2026 und dauert nun bis Oktober 2026 und nicht nur bis April. Sie beinhaltet die Fertigstellung der südlichen Hälfte des Kreisels (Anschluss Dornacherstrasse). Während dieser Zeit kann der Verkehr die Baustelle in beide Richtungen einspurig mit einer Höchstgeschwindigkeit von 30/h passieren.

Anschliessend folgen die Bauphasen 2 und 3. Phase 2 dauert lediglich bis Ende dieses Jahres und dient der Erstellung der fehlenden zwei Betonsegmente beim südlichen Teil des Kreisels. Im Januar 2027 beginnt die dritte Bauphase. Sie ist voraussichtlich im Juli 2027 abgeschlossen. In dieser Phase wird die nördliche Hälfte des Kreisels (Anschluss Gstadstrasse) erstellt. Während den Bauphasen 2 und 3 wird der Verkehr im Einbahnregime geführt. Die Strasse ist in Fahrtrichtung Reinach für den motorisierten Verkehr gesperrt und wird via Angenstein bzw. Reinach Nord umgeleitet. Davon ausgenommen sind die Blaulichtorganisationen. Ebenso können Velofahrende sowie Fussgängerinnen und Fussgänger die Baustelle weiterhin passieren.

Im August 2027 beginnt die vierte und letzte Bauphase. In dieser Phase wird die neue Lärmschutzwand gegen das Gstadstrassenquartier und das nördliche Trottoir erstellt. Zum Abschluss der Arbeiten wird in der Bruggstrasse ein lärmindernder Deckbelag eingebaut.

Für Rückfragen:

Medienstelle, Generalsekretariat, BUD, 061 552 20 02, medien.bud@bl.ch